

ÖVE-L 11/1967

ÖSTERREICHISCHER
VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK
ÖSTERREICHISCHE VORSCHRIFTEN

o o_e

Errichtung von Starkstromfreileitungen über 1kV

DK 621.315.1.027.5/8

Ausgearbeitet vom Fachausschuß L
„Starkstromfreileitungen und Verlegung von Starkstromkabeln“ im
ÖSTERREICHISCHEN VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK
1, Eschenbachgasse 9, A-1010 Wien

Herausgegeben im Eigenverlag am 1. Oktober 1967

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten!

ÖVE-L 11/1967

ÖSTERREICHISCHER
VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK
ÖSTERREICHISCHE VORSCHRIFTEN

Errichtung von Starkstromfreileitungen über 1kV

DK 621.315.1.027.5/8

Ausgearbeitet vom Fachausschuß L
„Starkstromfreileitungen und Verlegung von Starkstromkabeln“ im
ÖSTERREICHISCHEN VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK
1, Eschenbachgasse 9, A-1010 Wien

Herausgegeben im Eigenverlag am 1. Oktober 1967

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten!

Diese Vorschriften werden laut Erlaß des Bundesministeriums für Bauten und Technik, Zl. 553.886/III-15/1967, vom 20. 7. 1967 für die Erstellung von Starkstromfreileitungen über 1 kV empfohlen. Der entsprechende Text des Erlasses lautet wie folgt:

III.

Zur Beurteilung von Starkstromfreileitungen über 1 kV existieren augenblicklich keine geltenden Vorschriften, weil in der 2. Durchführungsverordnung zum Elektrotechnikgesetz, Anhang A, die bisher existierenden Vorschriften für elektrische Freileitungen ÖVE-L 1/1956 samt Nachtrag ÖVE-L 1a/1959 in ihrer Geltung auf Starkstromfreileitungen bis 1000 V eingeschränkt wurden. Im Sinne des Elektrotechnikgesetzes, § 3, wird empfohlen, Starkstromfreileitungen über 1 kV als ordnungsgemäß anzusehen, wenn sie nach den Bestimmungen „ÖVE-L 11/1967, Starkstromfreileitungen über 1 kV“ — herausgegeben vom Österreichischen Verband für Elektrotechnik — projiziert und ausgeführt sind. Die genannten Vorschriften sind gegenwärtig in Druck und werden nach ihrem Erscheinen Herrn Landeshauptmann als Nachtrag zu diesem Erlaß übermittelt.

Inhaltsübersicht

| | Seite |
|--|----------|
| §§ 1... 4 Allgemeines | 5 |
| § 1 Geltung | 5 |
| §§ 5... 9 Begriffe und Benennungen | 5... 8 |
| § 5 Begriffserklärungen | 5 |
| §§ 10... 19 Leiter, Isolatoren, Zubehörteile und Armaturen | 9... 17 |
| § 10 Ausführung der Leiter | 9 |
| § 11 Mechanische und thermische Bemessung der Leiter | 12 |
| § 12 Isolatoren | 14 |
| § 13 Zubehörteile und Armaturen | 16 |
| §§ 20... 29 Führung und Anordnung der Leitungen, Abstände und Leiterbefestigungen | 17... 48 |
| § 20 Grundsätzliches | 17 |
| § 21 Abstände im Spannungsfeld und am Tragwerk | 20 |
| § 22 Abstände vom Gelände | 22 |
| § 23 Leitungsführung im Bereich von Objekten | 24 |
| § 24 Erhöhte Sicherheit | 27 |
| § 25 Leitungsführung im Bereich von Objekten erhöhter Be- deutung | 30 |
| § 26 Besonders erhöhte Sicherheit | 38 |
| § 27 Leitungsführung im Schutzbereich und im erweiterten Schutzbereich von Objekten besonders erhöhter Be- deutung | 40 |
| §§ 30... 39 Grundlagen für die Bemessung der Leitungstrag- werke | 48... 60 |
| § 30 Äußere Kräfte | 48 |
| § 31 Belastungsannahmen | 52 |
| §§ 40... 49 Ausführung der Leitungstragwerke | 61... 62 |
| § 40 Tragwerke aus Holz | 61 |
| § 41 Tragwerke und Tragwerksteile aus Stahl | 62 |
| § 42 Tragwerke aus Stahlbeton | 62 |

| | Seite |
|---|---------|
| §§ 50...59 Die Fundierung der Tragwerke | 63...70 |
| § 50 Grundsätzliche Bestimmungen | 63 |
| § 51 Bemessung der Fundierung | 63 |
| § 52 Ausführung der Fundierungen | 70 |
| §§ 60...69 Erdungen | 70...72 |
| § 60 Bemessung und Ausführung der Erdungen | 70 |
| §§ 70...79 Fernmeldeleitungen an Tragwerken von Hochspannungs- freileitungen | 72...74 |
| § 70 Fernmeldeleitungen der Elektrizitätsversorgungsunter- nehmen | 72 |
| §§ 80...89 Sonstige Bestimmungen | 74 |
| § 80 Bezeichnung der Tragwerke | 74 |
| § 81 Bekanntmachung der Inbetriebnahme | 74 |
| Sachregister | 75 |

Allgemeines

§ 1. Geltung

- 1,1) Diese Vorschriften gelten für Starkstromfreileitungen über 1 kV.
- 1,2) Diese Vorschriften gelten auch für Fernmeldeleitungen, die auf Tragwerken von Starkstromfreileitungen über 1 kV mitgeführt werden.
- 1,3) Diese Vorschriften gelten nicht für alle anderen Fernmeldeleitungen, für Fahrleitungen aller Art sowie für Starkstromfreileitungen der Eisenbahnen, soweit diese am Fahrleitungsgestänge mitgeführt werden.
- 1,4) Außer den Bestimmungen dieser Vorschriften gelten alle einschlägigen Vorschriften, die mit Durchführungsverordnungen zum Elektrotechnikgesetz in Kraft gesetzt werden.

§§ 2...4

(Frei für Ergänzungen.)

Begriffe und Benennungen

§ 5. Begriffserklärungen

- 5,01) **Hochspannungsfreileitungen** sind Starkstromfreileitungen mit Nennspannungen über 1 kV. Der Begriff umfaßt die Gesamtheit aller Leiter, die Tragwerke der Leiter samt ihren Fundamenten, Erdungen, Isolatoren, Zubehörteilen und Armaturen. In Abhängigkeit von der Nennisolation nach ÖVE-A 61 (in der jeweils geltenden Fassung) und der Bauart der Hochspannungsfreileitung unterscheiden diese Vorschriften die in Tab. 5-1, Spalte 1, angeführten Gruppen I...IV.
- 5,02) **Leiter** sind die zwischen den Tragwerken einer Starkstromfreileitung frei gespannten, blanken, isolierten oder umhüllten Drähte und Seile, unabhängig davon, ob sie unter Spannung stehen oder nicht.
- 5,021) **Bündelleiter** sind Anordnungen von zwei oder mehreren anstelle eines einzelnen Leiters verwendeten und auf ihrer gesamten Länge in annähernd gleichem Abstand gehaltenen Leitern.
- 5,03) **Sollquerschnitt** eines Leiters ist der nach den Konstruktionsdaten ermittelte Metallquerschnitt.